

Through the darkest of times

Beitrag von „Gamer“ vom 9. Februar 2020 14:43

Hallo zusammen,

vielen Dank für die vielen Antworten und sorry, dass ich mich erst jetzt melde. Wie gesagt: Ich arbeite nicht für einen Verlag, sondern das Ganze soll rein auf privater Ebene stattfinden und ein gegenseitiger Austausch mit Geben und Nehmen werden. Denkbar wäre dann z.B. ein Arbeiten über OneNote, bei dem mehrere auf ein virtuelles Notizbuch zugreifen können, oder einfach ein simples Mailen miteinander.

Was das Wiederfinden von eigenen erstellten Materialien bei Verlagen angeht, habe ich bereits Lehrgeld bezahlt, aber das soll jetzt nicht im Vordergrund stehen.

Hinsichtlich der Durchführung habe ich schon ein paar News:

- Mit unserem Systembetreuer habe ich bereits gesprochen: Da das Spiel momentan ausschließlich über Steam und als Download zu beziehen ist, wird es mit der Installation im Schulnetzwerk schwierig (Wir nutzen die Schulplattform der LMZ Ba-Wü). Selbst wenn die Schüler sich das Spiel selbst kaufen, muss Steam im System installiert sein, und das wird wohl nicht so einfach gehen.
- Ich habe jedoch mit Jörg Friedrich, dem Entwickler, gemailt. Sie sind gerade am Überlegen, wie das Spiel in der Schule umgesetzt werden kann. Vielleicht ergibt sich da in den nächsten Monaten eine Möglichkeit. Wer mit mir am Ball bleiben möchte, kann sich für den Newsletter anmelden.

Wie gehen wir weiter vor? Wer nach wie vor Interesse hat, mit mir eine Umsetzung in der Schule zu planen (in welcher Form auch immer), darf gerne posten oder mir eine PN schicken. Gemeinsam überlegen wir dann, wie wir weiter arbeiten.